

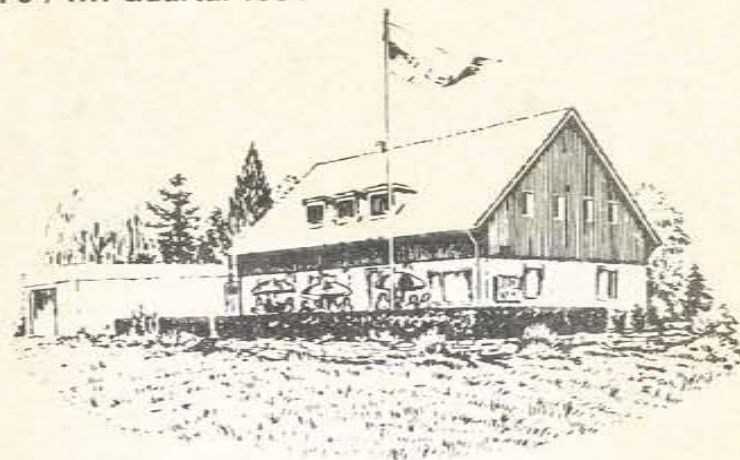


Das Pilsener,
das noch 90 Tage reift.

Tennisteil
Der MTV'er

VEREINSNACHRICHTEN

Nr. 3 / III. Quartal 1984



MÄNNER-
TURNVEREIN
HERRENHAUSEN

MTV Herrenhausen, Am Großen Garten 3, 3000 Hannover 21
H 5679 F
HERRN
PETER TENNSTEDT
MORGENSTERNWEG 4
3000 HANNOVER 21
10010 00787.09

Erleben, was Leistung ist.

HONDA PRELUDE

77 kW (105 PS), 1817 cm³
(Steuerformel), Höchst- und
Dauergeschwindigkeit: über
180 km/h.



Das Idealbild
eines sportlich-dynamischen Coupés.
Schnörkellose Aerodynamik. Extrem
niedriger Bug mit versenkbaren
Scheinwerfern. Vom Rennsport adaptierte
Einzelradaufhängung. Neues 1800 cm³-
Triebwerk mit 12 Ventilen
und 2 Gleichdruck-
Flachstromvergasern.

Superbenzin-Verbrauch in l/100 km Ermittelt nach DIN 700 50, Blatt 1			
	90 km/h	120 km/h	Stadtrzyklus
PRELUDE 5-Gang-Getriebe	6,3	8,3	10,4



Von 0 auf 100 in 9,8 Sekunden! 5 Gänge. 4 Servo-Scheibenbremsen,
Sportschalensitze. Serienmäßige EX-Extras: Heckspoiler, Servolenkung,
höhenverstellbares Lenkrad, elektr. Glasschiebedach, UKW/MW-
Stereo-Cassettenradio u. v. m. Gegen Aufpreis: 4-Rad-ALB-Antiblockier-
Bremsystem + Leichtmetallräder, 4-Gang-HONDAMATIC.

HONDA
von **FRONING**
AUTOMOBILE

Hannovers
langjähriger
HONDA-Spezialist

Schulenburg Landstraße 73
3000 Hannover 1 (Hainholz)
Tel. 0511/3521772

Unsere langjährige Erfahrung - Ihr Vorteil

Leichtathletik
Handball
Tennis
Tischtennis
Turnspiele



Gymnastik
Ballett
Turnen
Volleyball

MTV HERRENHAUSEN gegr. 1893 e. V.

Sportplatz und Vereinsheim: Hann.-Herrenhausen, Am Großen Garten 3, Ruf 79 49 00
Turnhallen in den Schulen: Meldaustraße, Wendlandstraße; Goetheschule, Franziusweg;
Anne-Frank-Schule, Eichsfelder Straße; Sporthalle Mecklenheider Straße

Beitragskonten: Stadtparkasse Hannover, Zweigstelle Meldaustraße
Girokonto: 272 647 - Postscheck: Hannover 404 03

Diese Nachrichten erscheinen vierteljährlich; Bezugs- und Zustellgebühr
sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vereinsanschrift: Männerturnverein Herrenhausen, Geschäftsstelle 3000 Hannover 21,
Am Großen Garten 3, Postfach 21 0326, Telefon 75 06 56
1. Vorsitzender: Heinrich Meister, Spreeweg 31, 3012 Langenhagen 1, Tel. 73 69 37
2. Vorsitzender: Klaus Künne, 3000 Hannover, Eppersstr. 13, Tel. 21 060 31
Schatzmeister: Friedrich Kollmann, 3000 Hannover 21, An Mußmanns Haube 5, Tel. 79 45 33
Herausgeber: Männerturnverein Herrenhausen
Schriftleitung: Hermann Brune, Wefelsestr. 16, 3000 Hannover 21, Tel. 79 26 99
Druck-AlphaDruck, Deveser Str. 30 a, 3000 Hannover 91
Monatsbeiträge: für Erwachsene 13,-DM - für Familie 28,-DM - für Jugendliche 8,-DM - für Kinder 7,- DM

INHALTSVERZEICHNIS

Altherrenschaft
Tennisabteilung
Handballabteilung
Leichtathletik
Stiftungsfest

Seite
6
7
14
15
22

Ihr Berater in Grabmalfragen

KARLNACKE

Inh. F. Hapke, Steinmetzmeister

Stein- und Bildhauerei · Grabmalwerkstätten

3 HANNOVER-HERRENHAUSEN

Fuhsestraße 4 (Am Stöckener Friedhof) · Tel. 79 24 96

Lieferung nach allen Friedhöfen



NATURSTEIN
MEISTERBETRIEB

Geburtstage

Ein besonders herzlicher Geburtstagsgruß unseren älteren Mitgliedern!

Geburtstage ab 60

Juli: Marga Döhler 2.7., Wilhelm Minde 8.7., Charlotte Wuttke 21.7., Hans Busse 28.7., Heinz Bokeloh 30.7.

August: Hans H. Priesemann 2.8., Gustav Reichel 3.8., Leni Schaffert 5.8., Ernst Kachel 6.8., Ursula Kraus 6.8., Ernst Engelke 7.8., Friedr. Haberkamp 18.8., Fritz Tadge 19.8., Hans Schärfig 30.8., Erika Gohlke 24.8.

September: Ulrich Küng 17.9., Bernd Schulz 25.9., Gertraud Hunger 29.9., Ursula Schmidt 3.9.

Allen Geburtstagskindern der Monate Juli, August, September herzlichen Glückwunsch und alles Gute im neuen Lebensjahr.

Freude und Zufriedenheit im neuen Lebensabschnitt wünschen wir allen Schulanfängern und all denen, die die Schule verlassen haben und nun im Berufsleben ihren Mann stehen müssen.


Freude bei den Eheleuten **D a n e c k e** (Leichtathletikabt.) und
Freude bei den Eheleuten **S c h e w e** (Handballabt.)
Nachwuchs ist angekommen!

Den beiden Elternpaaren und den Kindern herzliche Gratulation und die besten Wünsche für die Zukunft.

Redaktionsschluß 'MTVer' Nr. 4 1984 ist der 15.11.1984

Neuzugänge

Thomas Schumann, Mirco Bass, Marc Blumberg, Gerhard Kunze, Cornelia Kunze, Stephan Kunze, Christoph Kunze, Oliver Krebs, Thomas Esser, Tunay Pala, Oliver Naujoks, Bernd Sierakowski, Lutz Rademacher, Uwe Rademacher, Heike Schütz, Jens Hering, Silvia Pfänder, Thomas Menzel, Susanne Michalowska, Friedel Michalowska.

Hauptvertrieb  **Radjingen**

Gern auch Ihr Lieferant für:
Tafelwasser, Limonaden, Fruchtsäfte, Biere



BRUNNENHAASE

Mineralbrunnen OHG
Entenfangweg 11, 3000 Hannover 21
Tel. 75 70 51

Herrn &
Zwingmann
Hannover - Linden
Fössestr. 69
Tel. (0511) 2 10 10 31

Fliesen

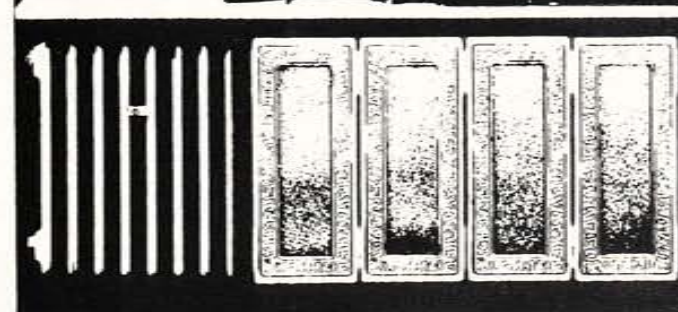
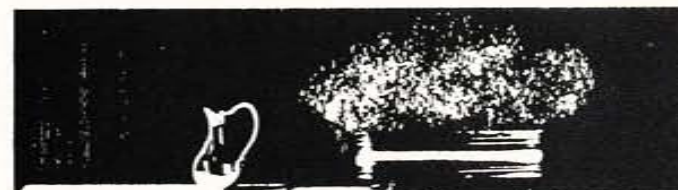
SONDER- ANGEBOTE

JEDE WOCHE
NEU

HANDEL · VERLEGUNG VON
FLIESEN + MARMOR-ARBEITEN
MODERNISIERUNG VON ALTBAUTEN

SANITÄR · BAUSTOFFE

ÜBER 500 QM STÄNDIGE AUSSTELLUNG



BANKEL

Heizkörperverkleidung
Hann. Fössestr. 69
Telefon (0511) 2 10 10 31

Altherrenschaft

5. Juni 1984

Vor der Sommerpause machte ein kleines Häuflein eine Fahrt nach Bad Nenndorf. Die Aussichten auf einen sonnigen Nachmittag waren nicht besonders. Wir waren dennoch guter Dinge. In Nenndorf kam die Überraschung. Wir freuten uns von ganzem Herzen über den strahlenden Sonnenschein und erlebten einige schöne Stunden in der gepflegten Umgebung des Staatsbades.

19. Juni 1984

Das letzte Treffen im 1. Halbjahr fand im Vereinsheim statt. Wir hatten verschiedene Dinge zu besprechen, um dann in die Sommerpause zu gehen.

Während der Sommerpause im Juli und August trafen wir uns an 3 Dienstagen. Es geschah auf Wunsch derjenigen, die nicht in den Urlaub fuhren. Im 2. Halbjahr werden wir unsere regelmäßigen Begegnungen wieder aufnehmen, damit die alte Verbundenheit wieder aufblüht. Da große sportliche Ereignisse hinter uns liegen, die wohl kaum zur Zufriedenheit ausfielen, gibt es viel zu berichten. Wohin geht überhaupt diese geschäftstüchtige Entwicklung? Ist das alles in unserem Sinn? Man sollte sich darüber Gedanken machen!

W. MINDE

„Sommerfest 1984“

Am 7.7. war das Wetter uns wohlgesonnen und schenkte uns den 1. Sonntag dieses Sommers, kein Wunder, der MTV feierte sein Sommerfest und wieder war es ein voller Erfolg. Torwand, Malwiese, Kuchenstand, Würfelbude und viele andere Stände erfreuten Kinder und Besucher. Ein neuer Gag war diesmal der Wurfstand, an dem der Kopf von Harald Niemeier besonders strapaziert wurde. Heike Rost und Heiner Rose organisierten Kinderspiele auf dem Festplatz und die Vorführung der Gymnastikmädchen war sehenswert. Sehr gefreut habe ich mich über die vielen älteren MTVer, welche auf der Terrasse bei Kaffee und Kuchen dem bunten Treiben auf dem Festplatz zusahen.

Leider waren einige Abteilungen weder als Helfer noch als Besucher beim Sommerfest anwesend. Wann halten sich die Abteilungsleiter endlich daran, daß dieser Tag von Spielen, Wettkämpfen und sonstigen Abteilungsveranstaltungen möglichst freizuhalten ist?

Überhaupt nehmen noch viel zu wenige MTVer dieses Angebot an, ihren Kindern einen schönen, fröhlichen und billigen Nachmittag zu bereiten.

Nachdem der Abend hereingebrochen war und die Kinder den Platz verließen, kamen die Erwachsenen nun zu ihrem Festabend. Besucher und Helfer saßen in fröhlicher Runde auf der Terrasse oder umlagerten den Grill und den Bierstand von Harald Niemeier, an dem mal wieder zünftig „Lütje Lagen“ getrunken werden konnten. Nachdem in später Nacht der letzte Besucher den Platz verlassen hatte, glaube ich, daß alle mit diesem Tag zufrieden waren.

Nochmals möchte ich mich bei allen Spendern und Helfern bedanken, die durch ihren unermüdbaren Einsatz dieses Fest überhaupt erst ermöglichten. Namen möchte ich hier nicht nennen, denn alle Helfer haben sich voll eingesetzt und alle verdienen unseren Dank.

Abschließend möchte ich noch sagen, daß dem Verein durch das Sommerfest keine Kosten entstanden sind, sondern dank der vielen Spenden (Kuchen, Trödelstand usw.) wider Erwarten noch ein kleiner Überschuß blieb. Dieses Geld soll nicht in den großen

Topf fließen, sondern zweckgebunden für neue Geräte auf dem Kinderspielplatz angelegt werden. Als dieses bekannt wurde, haben drei Mitglieder des MTV spontan jeder 100,- DM für diese gute Sache gegeben. Nochmals herzlichen Dank für die Spenden.

H.M.

Tennis - Abteilung

Wichtiger Termin für alle Mitglieder der Tennis-Abteilung!

Gemäß Satzung und Tennisordnung des MTV Herrenhausen lädt Sie der Sportausschuß der Tennis - Abteilung zu einer

**Tennis-Abteilungsversammlung
am Dienstag, d. 13.11.84, 20.30 h,
in das Clubhaus**

ein
Einziges Tagesordnungspunkt ist die Behandlung eines Antrages, für die Punktspielsaison 1985 eine zusätzliche Punktspielmannschaft, und zwar eine 2. Jungseniorenmannschaft, zu melden.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

gez. Der Sportausschuß

Die Kleinen Vereinsmeisterschaften für Damen- und Herren-Einzel,

bei denen die etablierten Punkt- und Ranglistenspieler ausgeschlossen sind, wurden zw. dem 15. und 17.06.84 ausgetragen. Es zeigte sich, daß die Jugendlichen "auf dem Vormarsch" sind, insbesondere bei den Herren, denn da war im Finale der Hauptrunde die Jugend unter sich.

Hier die komplette Ergebnisliste:

Hauptrunde

Damen:

1. Ursula Rosemann 6:1, 6:4
2. Gerlinde Minder,
3. Ingrid Meckel, 7:5, 7:5
4. Heidrun Weidemann

Herren:

1. Dirk Tennstedt, 6:1, 5:7, 7:6,
2. Ralf Zwerschke
3. Arno Meier, 6:1, 2:6, 6:0
4. Hans-G. Redmer

Trostrunde

Damen:

1. Evelyn Eben, 6:4, 1:6, 6:2
2. Renate Tödt

1. Alfons Meckel, 7:6, 7:6
2. Harald Müller

Die Punktspielsaison 1984

war für uns erfolgreich wie schon lange nicht mehr.

Von der Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen ist die 2. Damenmannschaft in der Besetzung Marion und Nicole Gehrke, Brigitte Tennstedt, Christina Decker, Rita Mall, Gisela Schottmann, Ingrid Meckel und Ruth Meyer.

In ihrer Staffel waren sie in den Spielen gegen den Mühlenberger SV, VfB Wülfel, SV Marienwerder und TC Kronsberg ungeschlagen. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Überraschungserfolg!

Ein weiterer Aufsteiger sind unsere Jungsenioren! Im vergangenen Jahr noch knapp gescheitert, schafften sie diesmal ganz souverän den Sprung von der Bezirksliga in die Verbandsklasse. Klare Siege gegen TSV Isernhagen, TC Nienburg, BTV Barsinghausen, TC Blau-Weiß Neustadt, TC Godshorn und TK Hannover ermöglichten dies. Unser Glückwunsch geht an Werner Hanisch, Ulrich Uhrbach, Axel Beyer, Burkhard Blödorn, Manfred Goedeke, Rolf Abel, Peter Tennstedt und Alfons Meckel. In der Saison 1985 peilt diese Mannschaft - dann aber verstärkt mit Wolfgang Krull aus der jetzigen 2. Herren - einen nochmaligen Aufstieg - in die Verbandsliga - an. Wir drücken die Daumen!

Beide Aufsteiger haben am 01.09.84 auf unserer Anlage für die ganze Abteilung eine gelungene Aufstiegsfete veranstaltet.

Knapp am Aufstieg gescheitert sind unsere 1. Damen-, die 2. Herrenmannschaft und die Senioren durch jeweils 1 knappe Niederlage in ihren Staffeln. Vielleicht ist ihnen in der nächsten Saison das Glück etwas holder gesinnt.

Unsere spielstärkste Mannschaft, die 1. Herren - in der letzten Saison in die Bezirksliga aufgestiegen-, hat den angestrebten weiteren Aufstieg in die Verbandsklasse hauchdünn verfehlt.

Punktgleich mit dem Staffelsieger und Aufsteiger TV Rot-Weiß Ronnenberg, jedoch 4 Einzelsiege weniger!

Bis zum letzten Spieltag war zwischen Ronnenberg, dem TV Berenbostel und uns alles offen. Im direkten Match zwischen Berenbostel und uns hätte der Aufsteiger aus-

„Lassen Sie
Ihrem Geld mehr Zeit
zum Arbeiten. Das bringt
Ihnen mehr Zinsen.“

Ihr Geldberater 
Stadtsparkasse



**Fernsehklinik
BECKMANN**

Tel. 79 36 78
u. 74 88 37

Video-Fernsehen-HiFi
Reparaturen & Verkauf

schnell — preiswert

Hannover Herrenhäuser Str. 62
Langenhagen Fichtenstraße 21

gespielt werden können, wenn der Sieger ein 8:1-Ergebnis erzielt hätte. So entwickelte sich ein verbissener Kampf, den unsere Mannschaft knapp mit 5:4 für sich entscheiden konnte. Lachender Dritter war dann aber Ronnenberg, die letztendlich - auch aus unserer Sicht - verdient aufgestiegen sind, denn im direkten Vergleich mit uns hatten sie die Nase vorn. Das berühmte Quentchen Glück hatte uns in diesem Match gefehlt, obwohl wir nach den Einzeln mit 4:2 in Führung lagen, aber leider alle Doppel geschlagen wurden zum 4:5 Gesamtergebnis. Unsere Mannschaft hat sich geschworen, ihr Ziel dann eben in der nächsten Saison zu schaffen.

Vorbereiten wird sie sich schon durch die Teilnahme an den Hallen-Vereinsmannschaftsmeisterschaften 84/85. Erfreulich ist auch, daß die Mannschaft - bestehend aus Dirk Stach, Torsten Tennstedt, Roy Stadlander, Andreas Hölscher, Heiner Rose, Torsten Strauß und Hans-Joachim Spintge - zusammenbleiben wird.

Im übrigen hat die Mannschaft bewiesen, daß sie nicht nur sportlich und spielerisch harmonisiert, es hat sich auch herausgestellt, daß sie mit viel Engagement und Einfallsreichtum ein Sommerfest der Tennis-Abteilung organisiert und durchgeführt hat, verbunden mit einem -sportlich nicht allzu ernst zu nehmenden- "Handicap-Turnier". Es war schon komisch, mal mit Bleiweste, Augenklappe oder Taucherbrille, oder aber mit Gummistiefeln oder mit einem angebundenen Arm spielen zu müssen.

Preise für die Sieger hat es auch gegeben, Blumengebinde für die Damen und (ein bißchen) Freibier bei den Herren. (Böswillige behaupten, die Männer hätten mehr gekämpft, und aus diesem Grunde werden die Sieger nicht genannt)

Bei den Damen siegte Ulrike Krüger vor Hanne Homes und Gudrun Stach.

Abgeschlossen wurde dieser Riesenspaß mit einer ebenfalls gelungenen Disco-Fete in unserer Laube.

Im Kreispokal 1984

waren wir auch sehr erfolgreich, obwohl wir uns nur zögernd zur Teilnahme entschlossen hatten.

Bei den Pokal-Spielen wird k.o.-System gespielt, und im Gegensatz zu den Punktspielmannschaften bestehen hier die einzelnen Mannschaften aus Damen und Herren. Im 1. Spiel schalteten wir den Pokalverteidiger SV 07 Linden aus und drangen nach weiteren Siegen über TSG 93 und TUS Wettbergen bis ins Finale vor, welches am 18.08.84 auf unserer Anlage gegen den TSV Kirchrode ausgetragen wurde. Der Gast zeigte sich aber stärker und wurde verdient Kreispokalsieger 84. Unser Glückwunsch gilt unserer Mannschaft zu ihrem hervorragenden 2. Platz.

Das Nachbarschaftsturnier 1984 für Damen- und Herren-Einzel

- Fortsetzung unseres Pokalturniers aus dem Vorjahre aus Anlaß des 90-jährigen MTV-Bestehens - wurde diesmal vom SV 07 Linden veranstaltet. Nur wetterbedingt stand das

Turnier leider unter keinem guten Stern. Der Zeitplan geriet durcheinander, einige Spiele mußten (was aber in der Planung für den Fall des Falles ohnehin vorgesehen war) auf der Anlage von SG 74 und auch bei uns ausgetragen werden.

So mußten dann die Finalspiele 1 Woche später als geplant, am 21.07.84, stattfinden. Wir haben begeisterte Spiele gesehen, obwohl alle Teilnehmer(innen) durchweg nicht höher als Bezirksebene einzustufen sind.

Reihenweise hat es Favoritenstürze gegeben, und das ist ja auch mit der Reiz an einem solchen Turnier. Der Teilnehmerkreis stammte -wie im letzten Jahr- von SV 07 Linden, SG 74, TSG 93, BV Werder, TB Stöcken und von uns.

TSG 93, letztjährig in der Siegerliste überhaupt nicht in Erscheinung getreten, war diesmal "der ganz große Absahner". Hier die Ergebnisliste:

Hauptrunde

Trostrunde

Damen:

1. Karin Lehnert, TSG 93
2. Marianne Prochnio, TB Stöcken
3. Karin Schlichte, BV Werder
Helga Schliebaum, SV 07 Linden

1. Petra Reimers, BV Werder
2. Eva Linder, TSG 93

Herren:

1. Matthias Mörk, TSG 93
2. Manfred Dierks, TSG 93
3. Dirk Stach, MTV Herrenhausen
Klaus Teetzen, SV 07 Linden

1. Wulf Albrecht, BV Werder
2. Jan Dyka, TSG 93

Aus MTV-Sicht war positiv zu vermerken, daß bei den Damen Christina Decker bis ins Viertelfinale kam und dort an der späteren Drittplazierten Helga Schliebaum nur knapp scheiterte. Bei den Herren verlor Dirk Stach erst im Halbfinale nach einem langen und spannenden Dreisatzspiel gegen den TSGer "Manne" Dierks, der ein sehr geschicktes und umsichtiges Defensivspiel lieferte, aber auch im genau richtigen Moment mit gekonnten Passierschlägen punktete. So schaffte es Dirk nicht, bereits im 2. Satz 2 Matchbälle zu verwandeln, und auch im 3. Satz -dann im Tie-Break- gelang es ihm nicht. So hatte dann letztlich "der alte Kämpfer Manne" mit 9:7 den 3. Satz und das Match für sich entschieden. Im Finale hatte er aber gegen seinen Vereinskameraden und "Zögling", den 20-jährigen Matthias Mörk, keine Chance.

Beide Wanderpokale sind also diesmal in TSG-Besitz.

Im nächsten Jahr wird dieses Turnier SG 74 ausrichten.

Übriger Spielbetrieb

Mit unterschiedlichem Erfolg haben Mitglieder unserer Punktspiellmannschaften an den Kreis- und Bezirksmeisterschaften teilgenommen, an den 1. offenen Stadtmeisterschaften im Herren-Doppel und an einem Wanderpokal-Doppel- u. Mixed-Turnier bei TSG.

Bei uns dreht sich aber längst nicht alles um Punktspieler und Punktspielbetrieb. Denselben Stellenwert hat bei uns Tennis als Hobby, Freizeit- und Familiensport.

So spielten am 30.06.84 auf unserer Anlage 30 Damen und Herren, die keiner Mannschaft angehören, gegen eine gleiche Auswahl vom TB Stöcken Damen- bzw. Herren-Einzel und Mixed. Die Entscheidung fiel knapp zu unseren Gunsten aus, wichtiger

war aber die freundschaftlich sportliche Begegnung mit Nachbarn, der mit einem langen Klönabend in unserer Laube zu Ende ging. Wir freuen uns schon auf das Rückspiel im nächsten Jahr in Stöcken.

Zu einer ständigen Einrichtung scheinen nun auch die Begegnungen mit dem TC Blomberg/Ostwestf., dem Heimatverein unseres Jugendwarts, zu werden. Am 04./05.08.84 war eine 15-köpfige MTV-Auswahl dort zu Gast, wo Doppel- und Mixed-Spiele Trumpf waren.

Braucht eigentlich gar nicht erwähnt zu werden, daß es natürlich viel Spaß gegeben hat - und Rolf ist frühmorgens in dem der Tennisanlage benachbarten Schwimmbad mit offenem Mund geschwommen und brauchte sich deshalb nicht die Zähne zu putzen!

Sehr aktiv sind auch unsere Senioren. Eine keiner Mannschaft angehörende Auswahl hat am 01.09. eine TSG-Auswahl bei uns zu Gast gehabt. Gespielt wurde ab frühem Vormittag Einzel und Doppel. Abgeschlossen wurde das Match mit einem -von den Gästen mitgebrachten- Aalessen, das mit den üblichen Beilagen versehen gewesen ist.

Zum Saisonausklang

wünschen wir uns, daß der Wettergott, der uns in dieser Saison wirklich zu oft den berühmten Strich durch die Rechnung gemacht hat, ein Einsehen hat und es uns wenigstens ermöglicht, die Vereinsmeisterschaften 1984 im September noch durchzuführen.

/HM

**Freunde gepflegter Gastlichkeit treffen
sich in gemütlicher Atmosphäre**

BEI RADE

**Jugoslawische und Griechische Spezialitäten
Internationale Küche
Preiswerte Mittagsmenüs von Montag bis Freitag
Alle Gerichte auch außer Haus
Räume für Gesellschaften geeignet
3000 Hannover -Herrenhausen
Haltenhoffstraße · Ecke Schaumburgstraße
Tel. (0511) 75 35 70**

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr · 17.30 - 24.00 Uhr

KEIN RUHETAG

Drogerie Schneider
Inh. Helmut Riekeberg
Herrenhäuser Straße 80
Tel. 79 33 06

Farben · Tapeten
Arzneimittel · Parfümerie
Alles fürs Baby



Bier- und
Mineralwasser-Großhandlung

Gerhard Maul

Getränkevertrieb

Hannover-Herrenhausen
Hansteinstr. 13 – Telefon 79 46 52

**FOTOSTUDIO
WERNER**

Industrie-,
Reportagen-,
Hochzeitsaufnahmen

3000 Hannover 21
Meldaustraße 22 · Telefon 79 45 54

**Bitte
beachten
Sie
die
Anzeigen
unserer
Inserenten!**

Schnell gefunden:

Ihre Fachgeschäfte, Lieferanten,
Innungsbetriebe in
Herrenhausen-Stöcken

Stockleben

Inh. Fritz Stockleben
Klempner- und Installationsmeister
Sanitäre Installation
Heizungsbau
Bauklempnerei
Hannover · Hegebläsch 32
Telefon 79 59 91



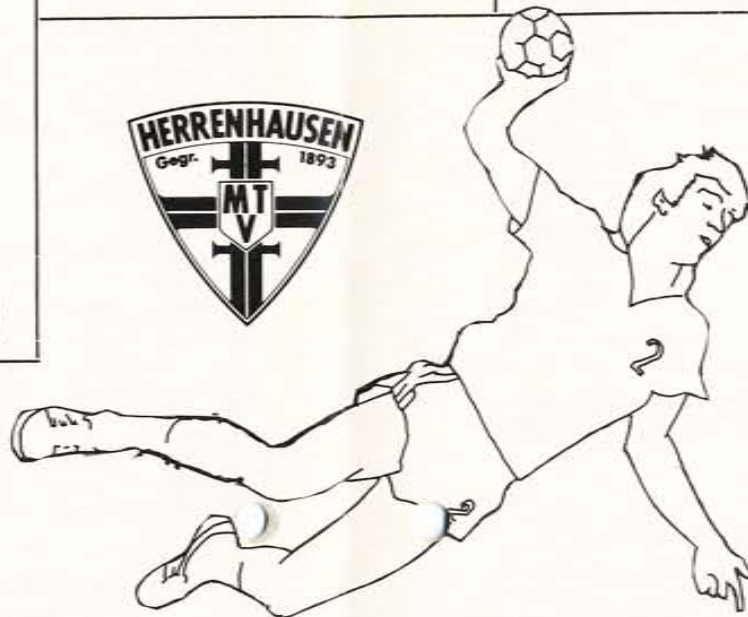
Ausführung
sämtlicher Elektro-Arbeiten

Günter Kroll

Elektromeister

Beleuchtungskörper – Elektrogeräte

Stöckener Str. 195
3000 Hannover 21 · Tel. 79 42 52



LUDOLF MARKGRAF

Gartenbaubetrieb · Blumengeschäft

3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN
Am Fuhrenkampe 6
Fernruf (05 11) 75 39 46

Elektroarbeiten aller Art
Leuchten u. Elektrogeräte

Recht u. Öhlerking



Elektroanlagen
Elektro - Fachgeschäft
Stöckener Straße 29
3000 Hannover 21
Tel. 0511 / 79 27 47

Zentralheizungsbau
Gas- und
Ölfeuerungsanlagen

**HM Heinrich
Meister**

Ausführung sämtlicher
Arbeiten

Langenhagen
Harkenkamp 6A
Fernsprecher 78 46 32

Fleisch-, Wurstwaren
und Spezialitäten



Herzmann Gischel

Fleischermeister

Hannover-
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 69
Fernruf 79 53 93
Filiale: Dangerstr. 2



seit 1936 dankenbrink

raumausstattung
aufarbeiten von polstermöbel
fensterdekorationen
rollos, jalousetten
verlegen von teppichböden

markgrafstr. 19, 3000 hannover 21
☎ 79 55 79

Information der Handballabteilung

Spielplan 1. Herren Saison 1984/85

15.09. 19.00 TSV Wolfsburg	- MTV
22.09. 16.30 MTV	- TV Uelzen
7.10. 16.00 MTV	- SC Göttingen 05
28.10. 18.00 HSG Bad Harzburg	- MTV
3.11. 16.30 MTV	- MTV Celle
17.11. 16.30 TC Schöningen	- MTV
21.11. 16.30 MTV	- TSV Liebenburg
24.11. 16.30 MTV Dannenberg	- MTV
1.12. 16.30 MTV	- TuS Marathon
15.12. 19.15 MTV Osterode	- MTV
22.12. 16.30 MTV	- HG Winsen/Luhe
12.01. 16.30 MTV	- Spfr. Springe
19.01. 16.00 MTV	- HSG Katlenburg
26.01. 16.30 MTV	- TSV Wolfsburg
02.02. 16.30 TV Uelzen	- MTV
09.02. 19.30 SC Göttingen 05	- MTV
16.02. 16.30 MTV	- Bad Harzburg
24.02. 18.00 MTV Celle	- MTV
02.03. 16.30 MTV	- TC Schöningen
17.03. 17.00 TSV Liebenburg	- MTV
23.03. 16.30 MTV	- MTV Dannenberg
31.03. 16.45 TuS Marathon	- MTV
13.04. 16.30 MTV	- MTV Osterode
21.04. 17.00 HG Winsen/Luhe	- MTV
27.04. 19.15 Spfr. Springe	- MTV
04.05. 19.15 HSG Katlenburg	- MTV

Zu diesem Kader gehören noch die Spieler Michael Gaidetzka, Uwe Lehfeld, Thomas Hintze, die sich z.Zt. noch in Urlaub befinden, sowie der noch nicht spielberechtigte Hannes Küster.

Turnen

Unsere Fahrt nach Hameln

Am Sonntag, dem 22.7.84 morgens 8.00 Uhr fuhren wir vom Marktplatz aus mit I. Schwägermann und W. Schmotz und 14 älteren Turnerinnen, auch einigen Gästen, zum Bundes-Turnfest für Senioren nach Hameln. Viele andere Vereine aus Hannover fuhren auch dort hin. Von Beginn an herrschte eine ausgelassene Stimmung. Nach einer Stunde Fahrt hatten wir das Stadion erreicht. Die Gymnastik-Darbietungen der Senioren begeisterten die Zuschauer.

Anschließend machten wir eine Wanderung. W. Schmotz und I. Schwägermann bereiteten inzwischen im Wald auf einem Rastplatz ein kaltes Büffet vor, was uns allen sehr gut mundete. Nach einem Spaziergang durch Hameln traten wir die Heimfahrt an. Dieser Tag wird allen in Erinnerung bleiben. Vielen Dank an Inge Schwägermann und W. Schmotz.

W.H.

MTV Herrenhausen

Verbandsliga-Mannschaft

- Stefan Möller
- Volker Ringleb
- Marc Draheim
- Jens Möller
- Hanno Funke
- Dirk Stach
- Frank-Peter Seehausen
- Peter Kloß
- Ulrich Schlingmann
- Frank Radke
- Dirk Behrend

Trainer: Halil Gülgen

Betreuer: Ingo von Bylandt

Leichtathletik

Kein Strohfeuer war der gute Saisonbeginn unserer Athleten mit spektakulären Erfolgen bei der Stadtstaffel und hervorragenden Leistungen und Plätzen bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften. Bei den Bezirks- und Landeszehnkampfeisterschaften bestätigten F. Merten und U. Küster ihre guten Ergebnisse von Göttingen. Beide übertrafen erneut die 7000 Punkte Grenze. Dabei mußte sich Merten als Junior bei den Männern Brandes vom TKH beugen; aber in der Mannschaftswertung war er zusammen mit Heemsoth und Lühr klarer Sieger vor den Männern vom TKH.

2. Merten (7096 P.):

100 m 11,27 sec; Weit 6,72 m; Kugel 12,88 m; Hoch 1,93 m; 400 m 50,92 sec; Hürden 15,35 sec; Diskus 34,98 m; Stab 4,10 m; Speer 51,40 m; 1500 m 4:44,38 min

3. Heemsoth (6575 P.):

11,95 sec; 6,04 m; 12,00 m; 1,81 m; 53,82 sec; 15,89 sec; 40,82 m; 4,00 m; 50,30 m; 4:38,8 min;

5. Lühr (6342 P.):

11,25 sec; 6,64 m; 10,86 m; 2,02 m; 51,49 sec; 17,69 sec; 36,24 m; 2,90 m; 50,22 m; 5:07,29 min;

Bei den Junioren hatte Küster die Nase vorn und auch die Mannschaft war in der Besetzung Küster, Kleist und Ergang klarer Landesmeister. Hinter Küster drängten sich aber 7 weitere Athleten mit über 6500 Punkten, sodaß die Juniorenkonkurrenz in der Breite besser aussah als die Männerklasse.

1. Küster (7037 P.):

11,45 sec; 6,95 m; 13,81 m; 1,75 m; 50,98 sec; 16,41 sec; 41,26 m; 3,50 m; 66,58 m (!); 4:46,81 min.



Markenmöbel aller Fabrikate zu Dauer-Niedrigpreisen

● Teppichboden

● Gardinen

Einrichtungsausstellung:

FRIEDRICH A. FLAMME

Jordanstraße 26

3000 Hannover 1 (Süd)

Ihr Einrichtungsberater

W.J. Becker

Alte Herrenhäuser Straße 34

3000 Hannover 21

Telefon 05 11/79 52 52

4. Kleist (6629 P.):

u.a. 6,55 Weit; 51,44 sec 400 m; 15,82 sec Hürden; 3,80 m Stab; 4:22,43 min 1500 m;

18. Ergang: u.a. 53,58 m Speer; 1,81 m Hoch.

Klaus Dürkopp - Athlet der Saison - 2 x Deutscher Meister, 3 x Europameister

Itzehoe und Brighton waren die Stationen, die K. Dürkopp eine Supersaison 1984 bescherten. Zwei Deutsche Meistertitel in der Klasse M 40 holte er sich in Itzehoe. Er gewann die 400 m in der sehr guten Zeit von 50,5 sek. Zusammen mit den Gebrüdern Nitschke und P. Unting war er auch maßgeblich am Gewinn der 4 x 100 m Staffel beteiligt, die mit 44,25 sek. eine auch von Nationalstaffeln in Europa noch nie erreichte Zeit vorlegte. Diese Leistung wurde erst in Brighton mit 44,09 sek. von der Deutschen Nationalstaffel unterboten, mit der sich Dürkopp einen seiner drei Europameistertitel holte. Ein zweiter Platz über 100m rundete die hervorragende Leistung von Klaus bei den "Deutschen" ab.

Aber auch andere Wettkämpfer des MTV landeten auf vorderen Plätzen. Namen wie Menzel, H. Tilling, Brüggemann, Ritter, Schmidt, Schillkowski, Heinen, Unting, Heinz, Groß, Ernst und die zweite 4 x 100m Staffel tauchten auch diesmal wieder bei den Deutschen Titelkämpfen im Vordergrund auf.

Hier die Placierungen unserer Athleten:

M 40

Diskus 6. Heinen 39,56 m

4 x 100 m 1. Unting, Dürkopp, B. Nitschke, P. Nitschke 44,25 sec. (E R)

4. Rotermund, Heinz, Ochs, Oppermann 47,28 sec.



Stützen der Regionalligamannschaft, Landesmeister im 10-Kampf, von links: Carsten Kleinst, Carsten Lühr, Norbert Ergang, Utz Küster, Klaus-Hermann Heemsoth, Frank Merten

400 m
10000 m
Hoch
800 m
5000 m

1. Kl. Dürkopp
10. K. Schmidt
2. W. Schillkowski
2. S. Ritter
7. K. Schmidt

50,5 sec.
34,22 min.
1,89 m
2:05,31 min.
16:09 min.

M 45

Weit
Diskus
Kugel
800 m

6. P. Unting
4. W. Menzel
2. H. Gross
5. W. Brüggemann

6,11 m
44,40 m
14,91 m
2:03,66 min



Deutscher Meister in der 4 x 100m Staffel in Europarekordzeit, v.l. Peter Unting, Klaus Dürkopp (3 x Europameister, 1 x Europas Vizemeister, 2 x Deutscher Meister 1984) Peter Nitschke, Bernd Nitschke.

M 35		
Dreisprung	5. D. Ernst	12,45 m
Kugel	6. D. Ernst	13,63 m
Diskus	6. D. Ernst	38,32 m
Stab	6. H. Büsing	3,65 m

M 65		
Diskus	2. H. Tilling	30,66 m

Brighton war Schauplatz der Seniorenmeisterschaften. Neben seinem Titelgewinn in der 4 x 100m Staffel war Dürkopp auch am Titelgewinn der 4 x 400m Staffel beteiligt, die mit 3:26,0 min ebenfalls eine hervorragende Zeit lief. Schließlich verteidigte er auch seinen in Straßburg gewonnenen Titel über 200m in England erfolgreich. Bei die mit 3:26,0 min ebenfalls eine hervorragende Zeit lief. Schließlich verteidigte er auch seinen in Straßburg gewonnenen Titel über 200m in England erfolgreich. Bei schaffte H. Heinen 56,08m und belegte damit Platz 5.

Weitere Ergebnisse Herrenhäuser Leichtathleten:

NLV - Einzelmeisterschaften

800 m Männer

4. Jürgen Stark 1:53,88 min

4 x 400 m

4. Platz Stark, Merten, Müller, Kleis 3:22,16 min

Speer

1. Utz Küster 64,10 m

Bezirks-Einzelmeisterschaften

1. Utz Küster Speer	64,90 m	
2. Utz Küster Weit	6,81 m	
4. Utz Küster Kugel	13,54 m	
3. Walter Menzel Diskus	43,88	
4. Karl-Heinz Deiß Diskus	39,72	
3. Walter Menzel Hammer	44,02	
2. 4 x 400m	3:20,31	Stark, Merten, Kleist, Müller
3. 4 x 100 m	43,33	Stark, Lühr, Müller, Merten

NLV Senioren Meisterschaften

800 m M 30	1. Jürgen Stark	2:00,4 min
800 m M 40	1. Siegmart Ritter	
800 m M 45	1. Willi Brüggemann	
Weit M 35	1. Jürgen Rudert	6,30
Stabhoch M 35	1. Heinz Büsing	3,90

IHR
HERRENFRiseur

Herbert Jordan

ELBESTRASSE 6
TEL.: 79 29 55

100 m M 40	1. Klaus Dürkopp	11,45
100 m M 45	1. Peter Unting	11,72
Hoch M 40	1. Wolfgang Schillkowski	1,80
Hoch M 45	1. Edward Heinz	1,59
Diskus M 40	1. Hermann Heinen	40,72
Weit M 45	1. Peter Unting	5,72
Kugel M 45	1. Helmut Gross	14,26 m
4 x 100 m M 35	1. MTV	45,59
4 x 100 m M 40	1. MTV	47,69

dazu 15 weitere 2. u. 3. Plätze

Bezirks-Senioren 21 erste Plätze

u.a. Walter Himstedt Hoch 1,85 in M 35 Franz Loh Kugel 14,21 m
2. Plätze Hans Tilling M 65 Diskus 29,54, Walter Born Diskus 32,80 dienstältester MTVer.

Weitere gute Einzelleistungen:

200 m 21,9 sek Jörg-Olaf Müller neuer VR
400 m 48,7 sek Jörg-Olaf Müller neuer VR
100 m 11,0 Karsten Lühr

Seniorenmehrkampf mit guter Beteiligung

Am 2.9. war der MTV Ausrichter eines nat. Seniorenmehrkampfes mit gleichzeitigen Bezirks- und Landesmeisterschaften. 109 Teilnehmer aus 47 Vereinen hatten ihre Meldung abgegeben und damit angezeigt, daß sich diese Veranstaltung in nah und fern immer größerer Beliebtheit erfreut.

Aus Berlin, Hamburg, Bonn, Bremen, Mülheim und der näheren Umgebung reisten die Seniorinnen und Senioren bei herrlichem Wetter an. Der älteste Teilnehmer war 83 Jahre alt.

Unter der Regie von E. Rodermund mit seinen Helfern aus der Jedermannabteilung gingen die Wettkämpfe auf der Mehrkampfanlage und im Niedersachsenstadion reibungslos und programmgemäß über die Bühne. Bereits um 16.00 Uhr konnte zur Siegerehrung gerufen werden; und die meisten Teilnehmer machten sich mit der Hoffnung auf den Heimweg, im nächsten Jahr wieder in Hannover beim nationalen Seniorenmehrkampf dabei sein zu können.

Letzte Meldung

Dauerregen stoppte unsere Junioren Merten, Küster und Kleist bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Ahlen/Hamm. Nach der 7. Übung, dem Diskuswurf, wurde der 10-Kampf aus Sicherheitsgründen (Stabhochsprung) abgebrochen: bitter für die Athleten, die bis dahin in Führung lagen, z.B. den Paderborner Jens Schulze, der die Fahrkarte nach Los Angeles knapp verpaßt hatte. Unsere drei Athleten lagen bis dahin im Mittelfeld, als Mannschaft rangierte man auf Rang 6.

Vollauf ihrer Favoritenstellung gerecht wurde die DAMM 40 Pokalmannschaft. Sie verteidigte in Ludwigshafen den im Vorjahr in Hamburg errungenen Deutschlandpokal vor Düsseldorf und Berlin. Nähere Einzelheiten im nächsten 'MTVer'.

H.B.



NACHRUF

Ehrenmitglied Christian Jordan

Einen herben Verlust hat der MTV Herrenhausen und speziell die Leichtathletikabteilung durch den Tod von Christian Jordan zu beklagen. Wir mußten Abschied nehmen von einem Sportkameraden, der über sechs Jahrzehnte dem MTV die Treue gehalten hat, der durch seine sportlichen Erfolge und seine ehrenamtliche Mitarbeit bleibende Akzente gesetzt hat.

Über 25 Jahre war Jordan Leichtathletikwart. Für seine Mitarbeit wurden ihm die DLV Nadeln in Gold und Silber verliehen. Der MTV dankte mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft und der Vereinsnadeln in Gold und Silber.

In den Jahren 1925 - 1935 machte sich Jordan als Spitzensportler einen Namen. Herausragend der Deutsche Rekord im damals noch ausgeschriebenen Weithochsprung. Aber auch die Leistungen über 100m (11,2 sek), 200m (23,0 sek), im Weitsprung (6,78m) und im Hochsprung (1,78m) unter natürlich schwierigeren Bedingungen, konnten sich sehen lassen und würden heute noch von manchem Athleten gern erreicht. Lohn für seine sportliche Klasse war die mehrfache Berufung in die Hannoversche Stadtauswahl.

Nach seinem Rückzug von der aktiven Mitarbeit blieb der Verstorbene eng mit der LA verbunden. Bei der Maschseestaffel freute er sich noch im letzten Mai über die Erfolge unserer Athleten. Bei Wettkämpfen unserer Mehrkämpfer in Hannover besuchte er uns immer. Daß er sich über die LA-Abteilung hinaus als MTVer fühlte, bewiesen seine Besuche bei Spielen der Handballabteilung und seine rege Anteilnahme am Vereinsleben.

Leider konnten viele von uns wegen der Urlaubszeit Christian Jordan nicht das letzte Geleit geben. Daher sagen wir ihm von hier aus nochmals herzlichen Dank für jahrzehntelange Unterstützung, für seine Mitarbeit, für sein Engagement, das für alle Sport- und Vereinskameraden beispielhaft sein sollte.

Unser Mitgefühl und unser Beileid sagen wir der Angehörigen; besonders Frau Jordan, ohne deren Verständnis ein so umfangreicher sportlicher Einsatz sicher nicht möglich gewesen wäre; daher auch an sie ein herzliches Dankeschön.

Trost für Angehörige und Freunde, daß Christian Jordan von einem schweren Leiden erlöst wurde, mit dem zu leben ihm als vitalem Sportler auf Dauer sicherlich unerträglich gewesen wäre.

H.B.



Christian Jordan (l.) beim Kommers im November 1983 im Kreise von älteren Leichtathleten.



Das nächste

STIFTUNGSFEST

ist in Vorbereitung.

Der MTV Herrenhausen lädt alle seine
Mitglieder und Freunde

zum 10.11.1984

ab 19.00 Uhr in die
Herrenhäuser Brauereigaststätten ein.
Es gibt wieder ein Kaltes Buffet
und viel flotte Musik.

Herrenhäuser Brauerei Gaststätten

Gemütliche Atmosphäre -
anspruchsvolle Speisekarte -
perfekter Service - vernünftige Preise.
Veranstaltungsräume für 10-300 Pers.
5 Min. von der Autobahn-Abfahrt
Hannover/Herrenhausen.
Herrenhäuser Straße 99
Tel. 0511/795017

Ihr Partner in Sicherheitsfragen

Funkpatrouillendienst
Werkschutz
Ordnungsdienst
Industrie- und Baubewachung
Geld- und Wertetransporte



Wach- und Sicherheitsgesellschaft WUS mbH

Osteroderweg 10 · 3000 Hannover 21 · ☎ 05 11 / 75 48 37 / 75 48 12

ECKHARDT - C. KUHN

Mitglied im Südstädter Autoruf

Taxen — Dunkle Mietwagen — Kleinbusse — Reisebusse



Fahrten auch für Behinderte mit
E-Rollstuhl mit Spezialfahrzeugen

Büro:
Marienstr. 3
Telefon 31 73 01
von 9.00 - 15.00 Uhr

Privat:
Hagenstraße 11
3000 Hannover 1
Telefon 31 73 01

● Repräsentations- Wagen

— dunkelblaue
Mercedes-Wagen

● Taxen

— Combi-Taxe
— Großraum-Taxen

● Kleinbusse

VW-Bus (8 Pers.)
D.-Benz Bus (13 Pers.)
Reisebusse